Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg

Bibliographische Daten

Titel:	Schwesternbücher von Töss, Diessenhofen und Ötenbach – Nürnberg, STN, Cent. V, 10a
Signatur:	Cent. V, 10a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0 uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

got vō sunderlich' mynē wegē
vb' in v̄hengte das er vō
dem bosen geiste gepeinigt
ward. vn̄ hie mit hat sich
auch vnßer her' sunderlichn̄
geeret. Wan̄ das gröst lob
das mā einē gutē menschn̄
jn dißer zeit gebē mag dz
er ein leidender mensch sei.
Das erste leidē das si an
gieg. das was das si als groß
vnru leid vō vngewurme
an irē leibe. das es recht
vnv̄tragenlichn̄ was. vn̄
das si auch sollich groß siech
tagē an gieng. das si etwā
einē halbē tag lag jn einē
geswindē. vn̄ da vō kam si ī
sollichn̄ lumdē. das mā wād
das si einē swerē siechtagē
hette vn̄ hie vō ward si vil
v̄smecht. Dise arbeit leit
si alle jn dem erstē jar. do
si in das Closter kam. Dar
nach ließ d' poß geist sein
vbel nit ab gegē ir vn̄ ersch
reckte si dick mit manichn̄ dingē
Etwā vand sy natrē vnd
solliches gewurme an irē

od' amacht
od' lemūt

pette ligē in dem torment'.
Ze einem mal was si kelnerī.
do kā d' poß geist zu ir in
den keler. vn̄ si v̄treib in ge
turstiklichn̄ vn̄ hengte do
ein crucifix dar. das er dest'
mind' gewalt do hette. Si nā
auch dick vil vn̄ streng disci
plin. Vn̄ jn dem tet er ir auch
vil leidēs an. Etwā kniet er
nebēt sy vn̄ schlug den vb'
die massen fast. Si hielt den
ordē an allē dingē. vn̄ den
gantzē fleiß fieng si an. do
si erst in das Closter kam.
Wan̄ als do vor geschribē
stet das si als gar siech was
in dem erstē jare. Do hielt
si also ir sweigē das si es seltē
brach durch ir krāckheit willē.
Dar nach ze allē zeitten
vn̄ an allē stettē so rette si
wenig. Si het auch nit allē
fleiß zu grossen dingē. Wan̄
an den minstē dingē so hüt
si sich. si nāte kein swest' mit
irē rechtē namē si spreche
swest' dar zu joch ir leipliche